

Gabriel Looser

*Im Sterben  
die Fülle des Lebens  
erfahren*

Ein Begleitbuch

Walter-Verlag  
Solothurn und Düsseldorf

# Inhalt

## Hinführung zum Thema

Unmenschliche Verdrängung von Sterben und Tod in unserer Kultur. . . . .	7
Rückbesinnung auf das Sterben zur Überwindung der Sinnkrise. . . . .	11
Die Auseinandersetzung mit dem Sterben als Schlüssel, besser zu leben. . . . .	13

## Teil A: Begegnungen

<b>I. Sterbende Mitmenschen</b>	
1. Die Haltung zum Leben prägt das Sterben. . . . .	20
2. Sterben ist oft schwer. . . . .	33
3. «Vereinigungen für humanes Sterben» - Verdienste und Probleme. . . . .	50
4. Sterben, das Erschrecken auslöst. . . . .	56
<b>II. Sterbebegleitung</b>	
1. Jedes Sterben ist einmalig. . . . .	69
2. Bedürfnisse von Sterbenden. . . . .	72
3. Wichtige Voraussetzungen für die Sterbebegleitung. . . . .	75
<b>III. Angehörige</b>	
1. Die verheerende Wirkung der Sterbe-Verdrängung. . . . .	83
2. Auch Angehörige müssen loslassen. . . . .	83
3. Zur Bedeutung des Abschieds von Verstorbenen. . . . .	90

## Teil B: Schlußfolgerungen

<b>I. Der Mensch und sein Sterben</b>	
1. Die Verdrängung aufheben. . . . .	96
2. Der Sinn des Lebens. . . . .	97

3. Sterben lernen heißt leben lernen . . . . .	101
II. Die spirituelle Dimension: drei Menschheitslehrer und ihr Sterben	
1. Sokrates, f 399 v.Chr. . . . .	107
2. Jesus von Nazaret, der Christus (= der Gesalbte). . . . .	115
3. Bhagwan Shree Rajneesh, genannt Osho, 1931-1990_____	126
III. Die drei Modelle im Gespräch	
1. Pessimismus gegenüber dem Leib, Optimismus gegenüber dem Geist. . . . .	141
2. Gedanken zur Wirkgeschichte des Christentums. . . . .	143
3. Die tiefe Kluft zwischen Ost und West . . . . .	159
IV. Ist die Lehre von Reinkarnation und Karma mit dem christlichen Glauben vereinbar?	
1. Hauptelemente der Lehre von Reinkarnation und Karma .	164
2. Reinkarnation in der Bibel?. . . . .	168
3. Zukunft der Religion: Einheit in der Vielfalt der Religionen. . . . .	182

**Teil C: Vermittlung**

I Ein Workshop für alle: «Sterben - der Weg zu Leben und Freude». . . . .	189
II Lehrveranstaltungen für Pflegende. . . . .	195
III Das Ziel: besser leben, um gut zu sterben. . . . .	199
Die alte Uhr - ein Nachwort . . . . .	201

**Anhang**

Verwendete biblische Abkürzungen. . . . .	203
Literaturhinweise. . . . .	204